



1 2 3

Vom Rhein an den Amazonas Friedenskirche feiert "Brasilientage"

Ludwigshafener Friedenskirche feiert "Brasilientage"

Umfangreiches Programm an der Ludwigshafener Kultur- und Veranstaltungskirche

Ludwigshafen (lk). Zu „Brasilientagen“ lädt die Ludwigshafener Friedenskirche im Rahmen ihrer Kulturkirchenarbeit vom 13. Oktober bis 17. November ein. Aus Anlass des hundertjährigen Jubiläums des Kirchenbezirks Ludwigshafen und des Gustav-Adolf-Werks Ludwigshafen hat der Förderkreis Friedenskirche zusammen mit der deutsch-brasilianischen Gesellschaft ein Programm mit Gottesdiensten, Vorträgen, Ausstellung, Konzert, gemeinsamem Essen und Musizieren zusammengestellt. Schirmherr der Brasilientage, die am 13. Oktober mit einem Gottesdienst eröffnet werden, ist der langjährige Leiter der BASF Südamerika und Präsident des Rotary-Clubs Ludwigshafen, Rolf-Dieter Acker.

Als Gesprächspartner der Industrie und im Blick auf das Deutschlandjahr in Brasilien 2013/2014 werde nicht nur die Situation der protestantischen Diaspora und damit die Geschichte der pfälzischen Auswanderer nach Lateinamerika aufgezeigt. In den Blick genommen werde auch die industrielle und kulturelle Partnerschaft mit dem größten Land in Südamerika, erklärt der Organisator des Projekts, der ehemalige Ludwigshafener Dekan Friedhelm Borggrefe. An dem Programm wirken auch Schüler des Max-Planck-Gymnasiums und die Jugendmusikschule Ludwigshafen mit.

Die Predigt im Eröffnungsgottesdienst am Sonntag, 13. Oktober, um 10 Uhr hält der brasilianische Gastpfarrer Pfarrer Silfredo Dalferth, Stuttgart. Anschließend gibt es anlässlich des hundertjährigen Bestehens des Gustav-Adolf-Werkes (GAW) Ludwigshafen einen Empfang mit Dekanin Barbara Kohlstruck, dem Vorsitzenden des GAW Pfalz, Pfarrer Friedhelm Hans, der Vorsitzenden des GAW Ludwigshafen, Pfarrerin Barbara Phieler, sowie Rolf-Dieter Acker. Die Brasilientage der Ludwigshafener Friedenskirche schließen ab mit einem Konzert am Sonntag, 17. November, 18 Uhr. Der Beethovenchor Ludwigshafen und das Kurpfälzische Kammerorchester unter der Leitung von Klaus Arp führen die „Missa Santa Cecilia“ des brasilianischen Komponisten José Mauricio Nunes Garcia auf. Im Rahmen des Konzerts werde Dekanin Barbara Kohlstruck die Friedenskirche offiziell zur „Kultur- und Veranstaltungskirche“ des Protestantischen Kirchenbezirks Ludwigshafen ernennen, teilen die Veranstalter mit.

Hinweis: Karten für das Konzert am 17. November (Eintritt 20 Euro, ermäßig 16 Euro) sind an der Theaterkasse des Ludwigshafener Pfalzbaus erhältlich. Alle Veranstaltungen der Brasilientag finden in der Friedenskirche, Leuschnerstraße 56, statt. Infotelefon: 0621 / 523754.

04.10.2013, Ludwigshafen

Pressemeldung 216/2013



Weithin sichtbares Wahrzeichen: Christusstatue in Rio de Janeiro (Brasilien).
Foto: fk

Mehr zum Thema

- Das komplette Programm der Brasilientage (öffnet sich in neuem Fenster)

F Teilen

F Empfehlen

Tweet

+1

